

# PFARRBLATT

der kath. Pfarre Marchtrenk / Ausgabe 04/15 ADVENT



## Licht der Welt



DAS CHRISTKIND GIBT ES WIRKLICH 2 / LICHT FÜR DIE WELT 3 / ANBETUNGSTAG 5 / LICHTBLICKE 6

## LEITGEDANKEN



**Das Christkind gibt es wirklich,  
es ist Jesus von Nazaret  
und  
wir feiern seinen Geburtstag**

Es scheint, dass sich die Urchristengemeinde zunächst gar nicht für die genaueren Umstände der Geburt Jesu und seine Kindheit interessiert haben. Der älteste Bericht über die Geburt Jesu wurde 20 Jahre nach dem Tod Jesu verfasst. Paulus schreibt „von einer Frau geboren und uns Menschen in allem gleich“.

50 Jahre nach Jesu Tod werden die Evangelien geschrieben. Zwei Evangelisten, Matthäus und Lukas berichten von Engeln bei der Empfängnis.

Matthäus lässt einen Engel dem Josef im Traum erscheinen.

Lukas ist genauer.

Gott sendet den Engel nach Nazareth zu Maria und der Engel heißt Gabriel.

Die Geburt ist sogar ein Ereignis im Himmel.

In der Nacht der Geburt kommen ganze Scharen von Engeln aus dem offenen Himmel, sie verkünden den Hirten die Frohe Botschaft,

singen wunderbare Lieder – und himmlisches Licht erhellt die ganze Gegend.

Damit die gläubigen Juden dieses Ereignis verstehen,

entnehmen die Evangelisten entsprechende alttestamentliche Stellen.

Gott kündigt durch Propheten die Geburt eines Königs durch eine junge Frau an (aus dem Buch Jesaja 7,4) – Matthäus übersetzt *Jungfrau*.

Sogar Völker aus der Ferne (Jesaja, Kap. 60) eilen zu diesem König – Matthäus macht daraus Weise.

Phantasievolle Ausschmückung weiß später von Kamelen, Dromedaren, Königen usw.

Ähnliches ließe sich von den Hirten sagen und der Futterkrippe.

Wir wissen also heute mehr,

als damals die Familie Jesu und die Nachbarn wussten.

Wenn wir uns auch heuer zu Weihnachten wieder beschenken,

mit guten Wünschen überhäufen,

dann sollten wenigstens wir Christen wissen,

warum wir dieses Fest so freudig begehen:

**2 Das Christkind gibt es wirklich,  
es ist Jesus von Nazaret  
und  
wir feiern seinen Geburtstag.**

Frohe und gesegnete Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

P. Edwin Reyes SVD

## GASTGEDANKEN

### Es gibt Begegnungen mit Menschen, die Licht in mein Leben bringen

Ich habe als Vater von drei Kindern, drei Mal das Glück erfahren, die Geburt eines Kindes mitzuerleben. Jenen unbeschreiblichen Moment, das Baby zum ersten Mal in den Armen zu halten und ihm in die Augen zu sehen. Der Versuch, dieses Gefühl zu beschreiben, ist zum Scheitern verurteilt.

Beim mobilen Einsatz des augenmedizinischen Teams von LICHT FÜR DIE WELT im Südsudan traf ich in der Stadt Bor Aluat – eine junge Bäuerin.

Als Aluat 31 Jahre alt war, erkrankte sie an Grauem Star. Bei der Arbeit auf dem Feld sieht sie die Maispflanzen nur verschwommen. Aluat kümmert sich weiter, so gut es geht, um ihren kleinen Sohn, kocht für die Familie und versorgt das Vieh.

Doch innerhalb weniger Monate ändert sich Aluats Leben dramatisch. Ihr Ehemann bekommt hohes Fieber und verstirbt binnen weniger Tage. Aluats Sehvermögen wird schlechter, sie erblindet. Und – sie ist schwanger.

Aluat ist in einer aussichtslosen Situation: Eine blinde, schwangere Witwe mit einem 2-jährigen Sohn, in einer der ärmsten Regionen der Welt. In der jede Familie bangt, ob die Vorräte an Mais und Sorghum bis zur nächsten Ernte reichen.

Die Voraussetzungen für ein gutes Leben könnten kaum schlechter sein. Ihr Schwager nimmt Aluat bei sich auf. Sie bringt ihr zweites Kind zur Welt, ein kleines Mädchen. Liebevoll nimmt sie das Baby in ihre Arme, stillt es und streichelt die weiche Haut. Sehen kann sie ihre kleine Tochter nicht.



Eines Tages erfährt Aluat von einem Mann aus dem Nachbardorf, der blind gewesen war und nach einer Augenoperation wieder sehen kann. Zwei Mal pro Jahr würde ein Augenarzt in die Stadt Bor kommen und blinde Menschen operieren – egal ob sie Geld haben oder nicht.

Aluat macht sich – geführt von ihrem Schwager – auf den Weg zur Augenstation. Der Fußmarsch dauert einen ganzen Tag. *„Du wirst wieder sehen können“* sagt die freundliche Krankenschwester. Die Operation dauert nicht mehr als 20 Minuten.

Es ist auch für mich ein ganz besonderer Moment, als Aluat am Morgen nach der Operation der Augenverband abgenommen wird. Staunend beginnt sie, ihre Umwelt mit den Augen wahrzunehmen. Nach Monaten der Blindheit kann Aluat wieder sehen!

Die Freude der jungen Frau, ihr eigenes Kind zum ersten Mal zu sehen, ist unbeschreiblich.

Aluat brachte Licht in mein Leben. Weil sie zeigt, dass es manchmal in unseren Händen liegt, eine unerwartete positive Wendung in das Leben anderer Menschen zu bringen.

Mag. Rupert Roninger  
Gedanken für den Tag, Adventzeit, Ö1



## Der Nikolaus kommt!

Sie wollen einen NIKOLAUSBESUCH  
für Ihre Kinder?

Fr 4.12.15 bis So 6.12.15 kommen  
zwischen 16:00 – 20:00 Uhr  
unsere ehrenamtlichen Nikoläuse zu Ihnen!

Interessierte Familien können sich anmelden:  
**25.11. bis 27.11., am 30.11. und am 1.12.**

In der Zeit von **15:00 - 19:00 Uhr** und  
unter der Nummer **0650/6530946**  
Für den Besuch werden ca. 15 min geplant.

Damit der Besuch des Nikolaus in Ihrer Familie gut abläuft, haben wir  
einige Anregungen für Sie bzw. bitten wir Sie Folgendes vorzubereiten:

Name und Alter der Kinder Familienname, Adresse,  
Telefonnummer

Ev. weitere Informationen zu den Kindern; bitte beachten Sie  
aber, dass die Katholische Jungschar für ein  
**angstfreies Nikolausfest** eintritt – deshalb werden auch  
die Nikoläuse der Pfarre den Besuch im Sinne des  
Kinderheiligen vorbereiten und nicht für erzieherische  
Absichten hernehmen.

Ev. EIN kleines Geschenk für die Kinder -  
bitte beachten Sie, dass noch nicht Weihnachten ist!

Kerze (am Adventkranz) anzünden

Fernseher, Radio, Computer, Handy etc.  
ausschalten



4 Wir bitten um eine Spende für den Besuch des Nikolaus,  
mit der wir die Kinder und Jugendarbeit unserer Pfarre unterstützen!



T a n n e n s t r a ß e 6  
4 6 1 4 M a r c h t r e n k  
T e l . 0 6 6 4 / 5 0 3 8 8 8 9

**MALLEZEK**  
Ges.m.b.H.

BÄDER  
HEIZUNGEN  
SOLAR-  
ANLAGEN



GAS  
PELLETS  
WÄRME-  
PUMPEN

[www.mallezek.at](http://www.mallezek.at)

4614 Marchtrenk

Tel.: 07243/52770

## Anbetungstag der Pfarre 31. Dezember

### Was versteht man unter eucharistischer Anbetung:

Die eucharistische Anbetung oder Aussetzung des Allerheiligsten ist eine liturgische Gebetsform in der römisch-katholischen Kirche. Im Mittelpunkt steht der gegenwärtige Leib Christi – das sogenannte Allerheiligste – welcher in Form einer gewandelten Hostie in eine Monstranz eingesetzt wird. Jesus wird von den Gläubigen durch Gebete, Lieder oder in Stille anbetend verehrt.

### Was bedeutet Gott anzubeten:

Papst Franziskus sagte in einer seiner Predigten über die Anbetung: „Gehen wir zu Gott nur um zu bitten, zu danken oder gehen wir auch zu ihm, um ihn anzubeten? Gott anzubeten bedeutet zu lernen, wie wir bei ihm verweilen und innehalten können, um mit ihm zu sprechen und dabei zu spüren, dass seine Gegenwart die wahrste, beste und wichtigste aller ist. Den Herrn anzubeten bedeutet ihm den Platz zu geben der ihm gebührt.“



Der Schritt von der Gegenwart Christi in der Eucharistiefeier zur Anbetung Christi unter der Brotgestalt im Tabernakel oder in der Monstranz ist eine Herausforderung an unseren Glauben. In der Gestalt der Hostie ist Jesus gegenwärtig, das heißt wirklich anwesend.

Eucharistische Anbetung ist zutiefst ein Beziehungsgeschehen. In der Anbetung schenken wir Jesus Zeit, unsere Aufmerksamkeit und unsere Gefühle. Wir stehen vor ihm, so wie wir sind und das genügt. In seiner Gegenwart müssen wir nichts tun. Er kennt alle Fragen und alle Sehnsüchte unseres Lebens. Ein tiefes Gefühl der Geborgenheit und der Liebe ist sein Geschenk an uns. Wenn wir lernen in seiner Gegenwart auf unser Leben zu schauen, dann wird unser Leben zu einem wahren Abenteuer denn:

„Meine Gedanken sind nicht eure Gedanken, und meine Wege sind nicht eure Wege - Spruch des Herrn. So hoch der Himmel über der Erde ist, so hoch erhaben sind meine Wege und meine Gedanken über eure Gedanken“ (Jesaja 55,8-9).

Unserer Pfarre, wurde der 31.12. (Silvester) von der Diözese als Anbetungstag zugewiesen. Alljährlich sind alle eingeladen, sich an diesem Tag Zeit zu nehmen um vor dem Herrn zu sein. In der Gemeinschaft beten und bitten wir besonders für unsere Familien und die Pfarre in der wir leben. Wenn wir gemeinsam im gleichen Anliegen anbeten, können wir darauf vertrauen, dass sich Gottes Liebe und seine Gnade in besonderer Weise in unserer Pfarre ausbreiten.

**Wir laden sie/dich ganz herzlich ein zur Anbetungszeit in der Kapelle.**

Termine siehe unter Fix-Termine im Pfarrblatt



### **Apotheke" Zur Welser Heide'**

Mag. pharm. Christa Prillinger KG  
4614 Marchtrenk, Welser Straße 2  
Tel.: 07243 52275  
E-Mail: [office@apotheke-welserheide.at](mailto:office@apotheke-welserheide.at)



### **Markt-Apotheke**

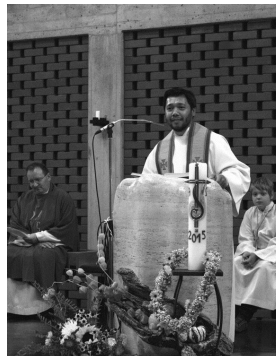
Mag.pharm. Manfred Prillinger KG  
4614 Marchtrenk, Linzer Straße 58  
Tel.: 07243 54700  
HP: [www.markt-apotheke-marchtrenk.at](http://www.markt-apotheke-marchtrenk.at)  
E-Mail: [office@markt-apotheke-marchtrenk.at](mailto:office@markt-apotheke-marchtrenk.at)

## Lichtblicke

### Erntedankfest



### P. Carlos wird als Pfarradministrator und P. Edwin als Kaplan eingeführt



Farben können nur leuchten im Licht. In vielen kirchlichen Feiern verwendeten wir das Symbol Licht.

Wir dankten für die Ernte. Erntekrone, Brot, Früchte und Gemüse leuchteten in ihren Farben. Leuchtend bunte Tücher drückten beim Einführungsgottesdienst von P. Carlos und P. Edwin das Miteinander aus. Beide bekamen Sonnenblumen und Samen überreicht, für die Wärme und das Licht, die sie schon in die Pfarre hinein gebracht haben und bringen mögen.

**6** Mit Dunkelheit—Licht setzten sich Schülerinnen des Adalbert Stifter Gymnasiums auseinander. Ihre gestalteten Bildtafeln schmückten derzeit unsere Kirche und leuchten besonders in der Mittagszeit. Die Ehejubilare empfingen zum Segen eine Kerze—am Osterlicht entzündet—um beides einander und in ihre Familien weiter zu tragen.

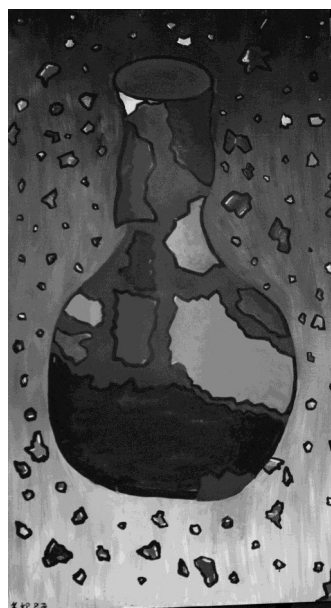
Das eigene Vertrauen zu stärken lud die Nacht der Lichter mit ihren Lichtwegen und Impulsen ein. Beim Totengedenken erhielten Angehörige für ihre im letzten Jahr Verstorbenen eine Kerze als Zeichen, dass diese nun in Gottes Herrlichkeit—ganz nahe bei Gott—sind.

In der Adventzeit werden wir wieder die Kerzen am Adventkranz entzünden um uns einzustimmen auf die Geburt Jesu. Einstimmen auf das Geheimnis, dass Gott Mensch geworden ist.

Wir wünschen ihnen eine segensreiche Adventzeit. Ihre Lichter mögen ihnen Hoffnung und Wärme schenken.

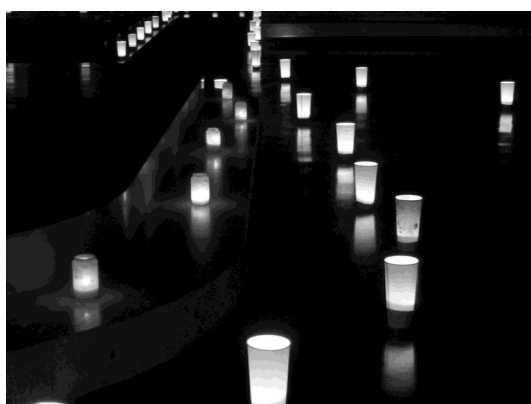
Christine Rosska

## Durch die Nacht zum Licht — Vom Tod zum Leben

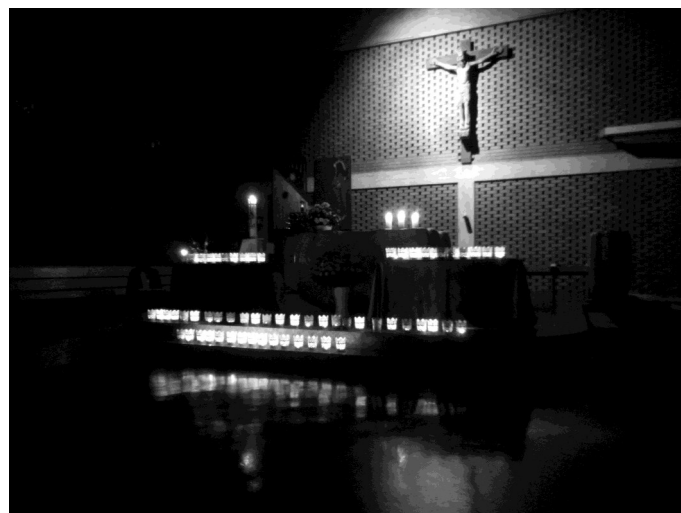


Schülerinnen des Adalbert Stifter Gymnasiums: Elisabeth Pühringer, Ines Stadlmayr, Luise Lutz, Tina Geroldinger, Magdalena Anderl, Verena Grubmüller, Patricia Wänke, Bianca Fellner, Julia Kedra, Laura Prasch, Eva-Maria Ortner, Anna Hanke, Lea Povacz, Mag. Martina Traxler

## Nacht der Lichter in der Kirche



## Totengedenken am Allerseelentag



## KMB / Katholische Männerbewegung



Am 3. Adventsonntag (12./13. Dez.) laden wir ein zu:



### SEI SO FREI®-Adventsammlung 2015 „Stern der Hoffnung“

Bischof Erwin Kräutler  
Hilfe für Mutter und Kind



#### Herbergsuche

Bischof Erwin Kräutler setzt sich für die Menschen im brasilianischen Amazonien ein. Im „Haus für Mutter und Kind“ finden Schwangere rund um die Geburt eine Bleibe. SEI SO FREI bittet im Rahmen der Adventsammlung um Unterstützung für dieses Haus der Nächstenliebe.

Tânia ist gesund. Gerade ist sie zur Welt gekommen. Ihre Mutter Elivania streichelt ihr erschöpft aber glücklich über den Kopf. Alles ist gut gegangen! In ihrem Dorf im Amazonas-Regenwald wären zur Geburt weder Hebamme noch Arzt zur Stelle gewesen. „Im Busch ist jede Schwangerschaft ein Risiko, in den Gemeinden am Xingu ist die medizinische Versorgung immer noch mangelhaft. In unserem „Haus für Mutter und Kind“ konnten schon tausende Frauen und Kinder gerettet werden“, berichtet Bischof Erwin Kräutler. Die Frauen kommen von weit her ins „Haus für Mutter und Kind“. Renata, die ihr erstes Kind erwartet, ist aus einem 200 km entfernten Dorf. Neben ihr sitzt Deoriane. Sie war mit 17 Jahren das erste Mal schwanger. Heute ist die 24-Jährige Mutter von drei Kindern. Mit ihrem kranken Sohn Issac hat sie eine zwölfstündige Flussfahrt hinter sich, denn der Kleine muss dringend zum Arzt.

Helfen Sie im Rahmen der Adventsammlung Bischof Kräutler helfen!

Mit Ihrer Spende schenken Sie Schwangeren, Mamas und Babys eine Herberge:

Mit 15 Euro sichern die Versorgung mit wichtigen Medikamenten.

Mit 50 Euro schenken Sie einer Mutter und ihrem Neugeborenen  
Herberge, Essen und Betreuung.

Mit 800 Euro ermöglichen Sie die Betreuung durch eine Sozialarbeiterin und  
Hebamme für einen Monat



Weitere Informationen und Online-Spenden: [www.seisofrei.at/adventsammlung](http://www.seisofrei.at/adventsammlung)

Bereits am 2. Adventsonntag (5./6. Dez.) wird in der kath. Kirche  
eine Ausstellung über die Aktivitäten von SEI SO FREI gezeigt.

### FA. MES HANS-JÜRGEN

- Mülltransporte
- Containerservice
- Abfallsammler

Pflugstr. 28 • 4614 Marchtrenk  
Tel. 07243 / 52 5 86



### Inh. Herwig Mitter

Linzer Straße 32  
4614 Marchtrenk  
Tel.: 0664 2486 420  
office@zumherwig.at

#### Öffnungszeiten:

Mo – Mi 10:00 – 20:00

Do – Fr 10:00 – 22:30

Ich freue mich auf Deinen Besuch



### Adventfeier

Am Sa., **19.12.2015** laden wir Sie/euch recht herzlich zur Adventfeier ein.

Wir wollen so kurz vor Weihnachten, ein paar besinnliche Stunden zusammen verbringen. Einige Vorbereitungen für das Fest haben wir bereits getroffen, andere stehen noch aus. Es tut gut, sich Zeit zu nehmen und achtsam zu sein. Diese Tage im Advent, an denen es so bald dunkel wird, sind eine Einladung für uns, behutsam auf das Licht zuzugehen - auf die Geburt Christi.

Unsere Adventfeier mit adventlichen Liedern, Texten und Gebeten beginnt **um 16:00 Uhr im Pfarrheim**. Anschließend - bei Tee, Punsch und Keksen - lassen wir den Abend in geselliger Runde ausklingen. ALLE interessierten Frauen sind herzlich eingeladen!



### Weitere Veranstaltungen zum Vormerken fürs nächste Jahr:

#### Suppenessen

Am **Sonntag, 21.02.2016**, laden wir anlässlich des Familienfasttages nach den Gottesdiensten, zum traditionellen **Suppenessen** ins Pfarrheim ein. Die Hl. Messen an diesem Wochenende werden zur Aktion Familienfasttag mitgestaltet.

#### Ökumenischer Weltgebetstag

**Freitag, 04.03.2016:** Wir feiern den **ökumenischen Weltgebetstag** der Frauen um **19:00 Uhr** in der **Katholischen Kirche**. Die Liturgie wurde vorbereitet von Frauen aus Kuba zum Thema: „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“.

### Liebe EKIZminiMAX – Besucher



Um das lange Warten bis Weihnachten etwas bunter zu gestalten haben wir noch etliche Veranstaltungen:

Dienstag, 24. November 2015	Duftende Geschenke machen für Kinder
Samstag, 28. November 2015	Windelkünstler / Bunt Malen
Mittwoch, 9. Dezember 2015	Klecks & Co
Dienstag, 1. Dezember 2015	Stilltreff La Leche Liga
Samstag, 12. Dezember 2015	Alleinerziehertreff

Alle weiteren Veranstaltungen und nähere Infos hierzu kannst du aus unserem aktuellen Programmheft oder unter [www.ekizminimax.at](http://www.ekizminimax.at) erfahren.

## Kirchenkonzert So 29.11.2015

17:00

Katholischer Kirchenchor  
Marchtrenk

Mitwirkende:

Kirchenchor Marchtrenk,  
Kinder der Goldhaubengruppe mit einem Krippenspiel,  
Frauenensemble Querbeet



## Sternsingen 2016

Die Sternsinger/innen gehen von Haus zu Haus und verkünden mit ihren Liedern und Sprüchen die Frohe Botschaft von der Geburt Jesu. Gott wird Mensch, um mit uns zu leben und mit uns das Reich Gottes zu errichten. Diese Zuwendung Gottes zu uns Menschen wird durch den Segen ausgedrückt, den die Sternsinger/innen an die Türen schreiben. Die Sternsinger/innen sammeln auch Spenden um rund einer Million Menschen ein besseres Leben zu ermöglichen.

Gesungen wird am **2., 4. und 5. Jänner** im Gebiet **östlich der Eichenstraße** sowie in der Geschäftsstraße und im Bezirksaltenheim.

**Geprobt** wird am **Dienstag, 22. Dez. um 16:00** im Pfarrheim.

Als Abschluss der Aktion findet am **Mittwoch, 6. Jänner um 10:00** wieder die traditionelle Sternsingermesse statt.

Wir laden euch **Kinder, Jugendliche und Erwachsene** ein, diese Aktion als König/innen oder Begleitpersonen zu unterstützen. Eine Einladung mit vielen weiteren Informationen liegt mit Adventbeginn in der Kirche auf.

Wir bitten alle, unser Sternsinger/innen freundlich aufzunehmen und die Aktion mit einer Spende zu unterstützen



## Kirche schafft Gemeinschaft und Zukunft

Der Glaube stärkt, die Kirche macht Zukunft möglich, das christliche Erbe ist schützenswert - viele Argumente sprechen dafür, mit dem Kirchenbeitrag zur Finanzierung der kirchlichen Dienste beizutragen. Mit dem Kirchenbeitrag werden nicht nur die seelsorglichen Angebote der Kirche oder ihre sozialen Hilfsangebote finanziert. Die Kirche leistet auch wichtige kulturelle Beiträge, fördert das Gemeinschaftsleben und hilft, wesentliche Grundwerte unserer Gesellschaft wach zu halten.

Viele Menschen leisten nach wie vor mit dem Kirchenbeitrag einen wertvollen Beitrag für das gesellschaftliche, kulturelle und kirchliche Leben in Oberösterreich.

**10** Wir danken allen, die die Kirche in der Vergangenheit mit Ausdauer und Treue, finanziell, sowie mit ihrem persönlichen Einsatz, unterstützt haben. Wir bitten auch für die Zukunft um Ihr Wohlwollen und Ihren finanziellen Beitrag, damit die Kirche weiterhin segensreich für unser Land wirken kann.

Vergelt´s Gott!



*Das Team Ihrer Kirchenbeitragsstelle  
wünscht Ihnen*

*eine ruhige, besinnliche Adventszeit,  
frohe Festtage und für das neue Jahr  
Glück, Gesundheit und Gottes Segen.*

## LEBENSBEWEGUNGEN

### Die Hl. Taufe haben empfangen

**Schweiger Greta Ines**, Fadingerstraße  
**Scheikl Emanuel Jan Manfred Franz**, Holzhausen  
**Scheikl Elena Lara Luise Marliese**, Holzhausen  
**Wiesmayr Mia Sophie**, Billingerstraße  
**Haas Sarah**, Arbing  
**Miermans Noah**, Lannerweg  
**Weber Julius Christoph**, Moserbachstraße  
**Gornicec Christian**, Haidstraße  
**Weldi Niklas**, Paracelsusstraße

### Das Sakrament der Hl. Ehe spendeten einander

**Windhager Markus** und **Knaus Sabine**, Kappernstraße  
**Rieser Raimund** und **Aichinger Susanne**, Roseggerstraße

### Wir beten für die Verstorbenen

**Humer Berta** (71. Lj.), Wels  
**KR Ing. Stanzel Hermann** (80. Lj.), Roseggerstraße  
**Neuböck Ingeborg** (69. Lj.), Stelzhamerstraße  
**Wiesmüller Peter** (47. Lj.), Thening  
**Steininger Ernst** (82. Lj.), Glocknerstraße  
**Michlbauer Maria** (85. Lj.), Händelstraße  
**DI Kellermayr Johann** (65. Lj.), Bahnhofstraße  
**Frau Ober Maria** (84. Lj.), Stifterstraße  
**Herrn Uglarik Walter** (54. Lj.), Gmunden  
**Wallner Theresia** (79. Lj.), Gärtnerstraße  
**Peutlberger Johann** (85. Lj.), Marchtrenk  
**Hochmayr Karl** (85. Lj.), Bahnhofstraße  
**Linzner Karl** (74. Lj.), Roseggerstraße

## FIX—TERMINE



### Gottesdienste

- **Sonntag** 8:00 u. 10:00  
Vorabend 19:00
- **Wochentage**
  - Mo 18:00
  - Di, Do, Fr 8:00
  - Ausnahmen
  - 2. Do im Monat 19:00  
Frauenmesse
  - 1. Fr im Monat 19:00  
Herz Jesu Messe
  - Altenheim Mi 17:30
  - Altenheim Sa 17:30

### Beichte / Aussprache

- \* Sa nach dem Herz Jesu Freitag  
18:00—18:50
- \* nach persönlicher Vereinbarung

### Anbetung in der Kapelle

- \* jeden Mi, 9:00
- \* jeden Do nach der Frühmesse (außer  
2. Do im Monat)
- \* jeden 1. Fr im Monat nach der Herz  
Jesu Messe
- \* Sa nach dem Herz Jesu Freitag 18:00

### Rosenkranz vor den Gottesdiensten (außer So 10:00)

**Offener Gebetskreis** für Jugendliche und  
junge Erwachsene in Kroatisch und  
Deutsch: Mittwoch, 19:00—20:30, Ka-  
pelle

### Exerzitien im Alltag zum Thema "Wenn möglich, bitte wenden!":

Mittwoch, 19:00, Kapelle: 17.2., 24.2.,  
2.3., 9. 3. und 16.3.2016.  
(Die Gruppierung vom Lobpreis und der  
Offene Gebetskreis der Jugendlichen  
nehmen an den Exerzitien teil.)

### Krankenkommunion

Kranken und Gehbehinderten bringen  
wir gerne die Kommunion ins Haus. Bitte  
rufen Sie im Pfarrhof an: 52300

### Öffnungszeiten Pfarrbüro

- Montag 8:00—10:00
- Dienstag 8:00—11:00
- Donnerstag 8:00—11:00
- Freitag 8:00—10:00  
15:00—17:00

# P F A R R K A L E N D E R

FIX—TERMINE



siehe vorletzte Seite

## November 2015

- Sa 28. **Familienmesse mit Adventkranzweihe, 19:00**
- So 29. **Kirchenkonzert des Kirchenchors**  
Mitwirkende: Kirchenchor Marchtrenk, Kinder der Goldhaubengruppe mit einem Krippenspiel, Frauenensemble Querbeet.

## Dezember 2015

- Sa 5. **Rorate-Gottesdienst, 7:00, Kapelle**
- So 6. **Kleinkindergottesdienst, 10:00, Kapelle**
- Di 8. **Mariä Empfängnis, Hl. Messen 8:00 u. 10:00**
- Do 10. **Bußfeier m. Beichtgelegenheit, 19:00**
- Sa 12. **Rorate-Gottesdienst, 7:00, Kirche Holzhausen**  
**Seniorenbundmesse, 10:00**  
**„Sei so frei“ – Aktion d. Kath. Männerbewegung, 19:00** (jugendfreundl. Messe)
- So 13. **„Sei so frei“ – Aktion d. Kath. Männerbewegung, 8:00 u. 10:00**
- Sa 19. **Rorate-Gottesdienst, 7:00, Kapelle**
- So 20. **Kleinkindergottesdienst, 10:00, Kapelle**
- So 27. **Frühmesse, 8:00**  
**Pfarrgottesdienst mit Kindersegnung, 10:00**
- Do 31. **Anbetungstag der Pfarre: 9:00, Andacht u. anschl. Aussetzung bis 16:45**  
**Jahresschlussmesse, 17:00**

## WEIHNACHTSGOTTESDIENSTE

- Do 24. **Kinderweihnacht, 16:00, Wortgottesfeier**  
**Christmette, 22:00**
- Fr 25. **Hochfest Christi Geburt, 8:00 Frühmesse, Hochamt, 10:00: Kirchenchor singt die Innviertler Krippenmesse von Rudolf Lessky**
- Sa 26. **Fest Hl. Stephanus, Kirchenpatron, 9:00**

## Jänner 2016

- Fr 1. **Neujahr, 10:00**
- So 3. **Kleinkindergottesdienst, 10:00, Kapelle**
- Mi 6. **Erscheinung des Herrn: Frühmesse, 8:00**  
**Sternsingermesse, 10:00**
- Sa 9. **Jugendfreundliche Messe, 19:00**
- So 17. **Familienmesse, 10:00**
- So 24. **Ökumenischer Weltgebetstag: Ökumenischer Gottesdienst, 10:00**
- Sa 30. **Hl. Messe mit anschl. Blasiussegnen, 19:00**
- So 31. **Hl. Messen mit anschl. Blasiussegnen, 8:00 u. 10:00**

## Februar 2016

- So 7. **Frühmesse, 8:00**  
**Tauffamilienmesse, 10:00**
- Mi 10. **Aschermittwoch: Hl. Messe, 19:00**
- Sa 13. **Jugendfreundliche Messe, 19:00**

## Terminvorschau

**Familienfasttagsaktion der Kfb mit Suppensonntag:**  
21. Februar 2016

GESPRÄCHSKREISE  
TREFFEN



**Pfarrkaffee:**  
nach den Gottesdiensten  
20.12, 17.1., 31.1.,

**Bibelrunden: mit AK Glaubensvertiefung**  
jeden 4. Montag im Monat  
Mo, 23.11., 21.12., 25.1.,  
19:00, Pfarrstüberl

**FA-Caritas:**  
28./29. November: Bastel- u.  
Köstlichkeitenmarkt nach den  
Gottesdiensten u. nach dem  
Kirchenkonzert, Kirchenplatz

**Botentreffen:**  
Dienstag, 1. Dezember, 16:00,  
Pfarrheim

**Kath. Frauenbewegung:**  
Besinnliche Adventfeier, 19.  
Dezember, 16:00, Pfarrheim

MINISTRANTEN  
JUNGCHAR



**Gruppenstunden**  
sind im 2 Wochenrhythmus am  
Freitag von 17:00 bis 18:30 Uhr:  
4.12., 18.12., 8.1., 22.1., 5.2.,

**Jungschar- u. Mini-Pfarrcafe:**  
22. November, Stüberl

**Ministrantenprobe für alle:**  
Di 22.12., 17:00, Kirche

**Sternsingerprobe:**  
Di 22.12., 16:00, Pfarrheim

**Sternsingen in Marchtrenk:**  
2.1., 4.1., 5.1., östlich der Eichen-  
straße  
**Dankeschön-Jause am 5.1., 17:00,**  
Pfarrheim

**Jungschar- und Mini-Fasching:**  
Sa 6.2., 15:00, Pfarrheim